

MAI



Foto: Carmen Kubitz

«Man kann nicht ernsthaft das Herz von jemandem ändern, ohne eine Geschichte zu erzählen.» **Martha C. Nussbaum***

Martha Craven Nussbaum wurde 1947 in New York City geboren, studierte zunächst Altphilologie, bevor sie sich der Philosophie zuwandte. Die ausgesprochene Aristotelikerin und zum Judentum konvertierte Ethikerin gilt als eine der profiliertesten Philosophinnen der Gegenwart. 1986 erschien ihr erstes großes Werk *The Fragility of Goodness: Luck and Ethics in Greek Tragedy and Philosophy* über die Zerbrechlichkeit eines glücklichen Lebens, 1990 ihre tiefeschürfenden Essays über die Bedeutung literarischer Werke für die philosophische Ethik: *Love's Knowledge*. 2016 erschienen in deutscher Übersetzung ihre Bücher *Nicht für den Profit* und *Politische Emotionen*, 2015 *Fähigkeiten schaffen* und vor allem *Die neue religiöse Intoleranz*. Am 6. Mai feiert sie ihren 70. Geburtstag.

*In: «How to write about poverty» (Rezension), gefunden in dem Kalender «Philosophie 2017» erschienen im Meiner Verlag.

SO 30 3. Woche nach Ostern | April

☉ 04:56 / 19:43
☾ 08:21 / – Walpurgisnacht

MO 01 KW 18

Tag der Arbeit / Maifeiertag

DI 02 1817 Anton Berlijn * in Amsterdam, Komponist († 18.01.1870 ebenfalls in Amsterdam).

Jom ha Azmout / Unabhängigkeitstag Israels

MI 03 ● Erstes Viertel

In Polen Nationalfeiertag (1791 erste Verfassung)

DO 04

FR 05

SA 06

Die [für Sonntag] angegebenen Zeiten für Auf- und Untergang von Sonne und Mond sind in mittel-europäischer Zeit (MEZ) und gelten genau für Kassel. Bei Konjunktion (♌) und Opposition (♍) der Wandelsterne (Sonne ☉ und Mond ☾) und Planeten: Saturn ♄, Jupiter ♃, Mars ♂, Venus ♀, Merkur ☿) ist die Zeit in ganzen Stunden ebenfalls in MEZ angegeben. Der zunehmende Mond ist durch das Zeichen ☾, der abnehmende durch das Zeichen ☾ gekennzeichnet.

Wegen der Sommerzeit ist allen astronomischen Zeiten eine Stunde hinzuzufügen.

SO 07 4. Woche nach Ostern

☾ ♀ 4^h

☉ 04:44 / 20:05
☾ 16:11 / 03:46

MO 08 KW 19

☾♌ 0^h, ☾♍ 21^h
1945 Ende des Zweiten Weltkriegs durch bedingungslose Kapitulation Deutschlands: Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus.

DI 09

MI 10 ☉ Vollmond 22:42
1817 Emma Herwegh, geb. Siegmund († 24.03.1904), Bankierstochter und Revolutionärin. Am 8. März 1843 heiratete sich den Publizist Georg Herwegh in Baden. 1933 Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten in Berlin.

DO 11

Mamertus, Eiseiliger

FR 12 ☾♌♌ 24^h

Pankratius, Eiseiliger

SA 13 ☾♌♌ 24^h
1717 Maria Theresia *, Kaiserin von Österreich († 29.11.1780).

Servatius, Eiseiliger

SO 14 5. Woche nach Ostern

♃ Sonne tritt in das astronomische Sternbild Stier. 1867 Kurt Eisner *, dt. Politiker († 21.02.1919).

☉ 04:32 / 20:05
☾ 23:10 / 07:11 Bonifatius, Eiseiliger

MO 15 KW 20

1567 Claudio Monteverdi getauft, ital. Komponist († 29.11.1643).

Sophia, Eiseilige

DI 16

Gedenktag für Johannes Nepomuk

MI 17

In Norwegen ges. Feiertag (1814 Grundgesetz)
Jom Jeruschalajim/Jerusalem-Tag

DO 18 Vor 33 Jahren (1984) starb der am 27. Februar 1913 in New York geborene Schriftsteller und Drehbuchautor Irwin Shaw in Davos. 1948 erschien sein Roman «The Young Lions» / «Die jungen Löwen», der 1958 mit Marlon Brando und Montgomery Clift verfilmt wurde.

FR 19 ● Letztes Viertel, ♀♌♌ 15^h
Vor 33 Jahren (1984) starb der am 22. Juli 1904 in Böckingen/Heilbronn geborene Journalist, Dichter und Schriftsteller Otto August Rombach. 1936 erschien sein Schelmenroman «Adrian, der Tulpendieb».

SA 20

SO 21 6. Woche nach Ostern

☉ 04:23 / 20:15
☾ 02:33 / 14:26

MO 22 KW 21

☾♌♌ 4^h, ☾♍ 15^h
♌ Sonne tritt in das astrologische Tierkreiszeichen Zwillinge. Beginne mit der Monatstugend: «Ausdauer – wird zu Treue».

DI 23

MI 24 ☾♌♌ 3^h

Christi Himmelfahrt

DO 25 ● Neumond 20:44

FR 26

In Georgien Nationalfeiertag (1918 unabhängig).

SA 27 ☾♌♌ 3^h, ☾♍ 6^h

Ramadan 1. Tag

SO 28 7. Woche nach Ostern

☉ 04:15 / 20:24
☾ 07:05 / 23:06

MO 29 KW 22

♌♌ 8^h,
1917 John F. Kennedy * in Brookline/Massachusetts, 35. US-Präsident († 22.11.1963 ermordet in Dallas/Texas).

In Kroatien Nationalfeiertag
In England ges. Bankfeiertag

DI 30

MI 31 1817 Georg Herwegh * in Stuttgart, Dichter, Publizist, Schriftsteller und Übersetzer († 07.04.1875).

Shwaout, Fest der Gesetzgebung am Sinai, fällt auf den 50. Tag nach Pessach. Zugleich «Fest der ersten Früchte».

DO 01 Juni

● Erstes Viertel

Nikodemus, der Jesus bei Nacht besuchte

Redaktion: Lin

蝶追うて 春山深く 迷ひけり

Chō o ute / haru-yama fukaku / mayoi keru

Tief in den Bergen
dem Schmetterling hinterher
verlor ich den Weg

Ein Haiku der japanischen Dichterin **Hisajo Sugita**
Deutsch von Jean-Claude Lin mit Hilfe von Riho Peter-Iwamatsu.

In der Januarausgabe des Jahres 1917 der von Masaoka Shiki gegründeten, berühmten Haiku-Zeitschrift «Hototogisu» erschien das erste Haiku von **Sugita Hisajo**. Geboren am 30. Mai 1890 in Kagoshima verbrachte die spätere Haiku-Dichterin ihre Kindheit in Okinawa und in Formosa/Taiwan. Ihr Bruder Akahori Getsuken, der bereits Haiku dichtete, führte sie in die Kunst des Haiku ein. So lernte sie die Zeitschrift «Hototogisu» und dessen Herausgeber Takahama Kyoshi kennen. 1932 gründete sie ihre eigene Haiku-Zeitschrift «Hanagoromo», die aber nach fünf Ausgaben eingestellt werden musste. 1934 wurde sie in den Autorenkreis um Takahama Kyoshi aufgenommen, doch 1936 wieder unter nicht geklärten Umständen ausgeschlossen. Sie starb am 21. Januar 1946 im Alter von 56 Jahren von allen verlassen in einer psychiatrischen Klinik.